

PRESSEINFORMATION

Anschluss an das Glasfasernetz

08.05.2020, Hövelhof. Deutsche Glasfaser wird in dieser Woche die ersten Haushalte an das Glasfasernetz anschließen. Die Bewohner können dann den neuen Glasfaseranschluss genießen und mit ihrem gebuchten Tarif unvergleichlich schnell surfen, flüssig Filme anschauen, online spielen oder sich per Videochat mit Familie, Freunden und Kollegen austauschen.

Der erste PoP (Verteilerstation) wurde im westlichen Teil von Hövelhof, in der Schattenstraße an das Netz angeschlossen. Somit wurde der Grundstein für die ersten Aktivierungen im westlichen Teil gelegt. Diese sollen bereits in dieser Woche beginnen.

Auch der PoP im nördlichen Gewerbegebiet wurde angeschlossen, sodass hier schon die ersten fünf Kunden aktiviert werden konnten.

Im nächsten Schritt werden in den Straßen von Hövelhof weitere Leitungen und Anschlüsse im Ausbaugebiet verbaut. Alle Haushalte im Ausbaugebiet, die sich für das Netz von Deutsche Glasfaser entschieden haben, werden dann im Zuge des Anschlusses nach und nach geschaltet.

Aufgrund der aktuellen Situation prüft Deutsche Glasfaser auf den Baustellen im öffentlichen Raum mit äußerster Sorgfalt, regelmäßig die Umsetzung der Empfehlungen des Robert-Koch-Instituts und der öffentlichen Erlasse. Bei der Betretung der Gebäude der Kunden, agieren die Partner von Deutsche Glasfaser seit Beginn der Krise in enger Abstimmung und mit äußerster Vorsicht.

Deutsche Glasfaser hat alle Partner gebeten, neben den zu beachtenden Sicherheitsvorkehrungen schriftlich die Zustimmung der Kunden zum Betreten Ihrer Wohnung einzuholen. Damit wird sichergestellt, dass die Kunden eine bewusste Entscheidung treffen können, ob die Aktivierung eines Anschlusses durch einen Handwerker aktuell unverzichtbar oder aufschiebbar ist.

Über Deutsche Glasfaser

Die Unternehmensgruppe Deutsche Glasfaser mit Hauptsitz in Borken (NRW) plant, baut und betreibt anbieteroffene Glasfaser-Direktanschlüsse für Privathaushalte und Unternehmen. Sie engagiert sich bundesweit privatwirtschaftlich für die Breitbandversorgung ländlicher Regionen. Mit innovativen Planungs- und

PRESSEINFORMATION

Bauverfahren realisiert Deutsche Glasfaser in enger Kooperation mit den Kommunen FTTH-Netzanschlüsse schnell und kosteneffizient – auch im Rahmen bestehender Förderprogramme für den flächendeckenden Breitbandausbau. Ursprünglich von der Investmentgesellschaft Reggeborgh gegründet, agierte die Unternehmensgruppe ab Mitte 2015 unter mehrheitlicher Beteiligung des Investors KKR. Seit 2018 ist Deutsche Glasfaser als FTTH-Anbieter mit den meisten Vertragskunden marktführend in Deutschland. Anfang 2020 haben EQT und OMERS angekündigt, als künftige Eigentümer und erfahrene Glasfaserinvestoren die Finanzkraft für weiteres Wachstum zu bieten – nach der noch ausstehenden Genehmigung der in Deutschland und Europa zuständigen Behörden. Mit einem verfügbaren Gesamtinvestitionsvolumen von 7 Mrd. Euro sollen mittelfristig 6 Mio. Glasfaseranschlüsse deutschlandweit ausgebaut werden.

www.deutsche-glasfaser.de

Pressekontakt:

Marie Voßschulte
Kordinatorin Marketing und Kommunikation Bauvermarktung
M.Vossschulte@deutsche-glasfaser.de
www.deutsche-glasfaser.de

Sie erhalten diese Information, da die Deutsche Glasfaser Unternehmensgruppe Ihre Kontaktdaten im Rahmen eines Vertrags- oder Kontaktverhältnisses verarbeitet hat. Gerne möchten wir auch in Zukunft mit Ihnen Kontakt halten und Sie weiterhin über unsere Aktivitäten informieren. Wenn Sie keine Informationen mehr von der Deutsche Glasfaser Unternehmensgruppe erhalten möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an kontakt.abmeldung@deutsche-glasfaser.de. Wie Ihre persönlichen Daten verwendet werden und wie Sie Ihre Rechte ausüben können, finden Sie in unseren Datenschutzhinweisen unter www.deutsche-glasfaser.de/datenschutz.